

2000 Menschen der Region mobilisiert

**AKTIV FÜR
KURSWECHSEL**

45 000 Kundgebungsteilnehmerinnen und -teilnehmer waren in Stuttgart. 2000 kamen aus Ulm, aus dem Alb-Donau-Kreis und aus Biberach. Die Mobilisierung war ein Erfolg.



Ankunft in Stuttgart: Über 1300 Kolleginnen und Kollegen aus Friedrichshafen, Biberach, Laupheim und Ulm auf dem Weg zur Kundgebung.

TERMINE

- **7. Dezember, 17.30 Uhr**
Sitzung Ortsfrauenausschuss
- **8. Dezember, 8 Uhr**
Sitzung Ortsvorstand
- **14. Dezember, 9 Uhr**
Sitzung Sozialpolitischer Arbeitskreis Senioren/innen
- **15. Dezember, 16 Uhr**
Sitzung VK-Ausschuss

Impressum

IG Metall Ulm
Weinhof 23
89073 Ulm
Telefon 07 31-9 66 06-0
Fax 07 31-9 66 06-20
E-Mail:
ulm@igmetall.de

Internet:
▶ www.ulm.igm.de
Redaktion:
Reinhold Riebl
(verantwortlich),
Christoph Dreher



Metallerinnen und Metaller von Iveco in Ulm



Der Lastwagen aus Ulm steht in Stuttgart zur Weiterfahrt nach Berlin bereit.



Mitten drin: Kolleginnen und Kollegen von EvoBus Ulm



Mitten drin: Kolleginnen und Kollegen von Liebherr, Werk Ehingen

Die IG Metall hatte einen Sonderzug von Friedrichshafen nach Stuttgart geordert. Nachdem die Kolleginnen und Kollegen in Biberach, Laupheim West und Ulm zugestiegen waren, war der Zug überfüllt. Im Vorfeld der Kundgebung mussten die Planungszahlen der Teilnehmer/innen mehrmals nach oben korrigiert werden und zusätzliche Busse kamen zum Einsatz. Am Ende waren aus unserer Region zirka 650 Kolleginnen und Kollegen im Zug und rund

1400 Menschen per Bus zur Kundgebung nach Stuttgart unterwegs.

In den Wochen davor hatte die IG Metall Ulm zwölf betriebliche Paket-Zurück-Veranstaltungen unter Beteiligung von 25 Betrieben gestartet. Über 10 000 Abstimmungskarten gegen die aktuelle Regierungspolitik – Rente ab 67, Gesundheitsreform, Leiharbeit, Sparpaket – kamen bei der IG Metall Ulm zusammen. ■